

Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW)

vergibt die Auszeichnung:

Drama, Prädikat **besonders wertvoll**

Die Nonne

Frankreich 1765. Im Gegensatz zu ihren Schwestern soll Suzanne Simonin keine Familie gründen, sondern in ein Kloster eintreten. Die junge Frau arrangiert sich nur widerwillig, und mit viel Überzeugungskraft ihrer Familie, mit ihrem Leben im Kloster. Als sie ihr Gelübde verweigert, offenbart ihr die Mutter ein dunkles Geheimnis über ihre Herkunft und besiegelt somit ihre Zukunft. Innerhalb der Klostermauern führt ihr ungebrochener Widerstand zu einem erbitterten Kampf zwischen Gewalt, Unterdrückung und Selbstbestimmung.

Die Neuverfilmung von Denis Diderots 1796 erschienenen Roman „La Religieuse“ steht in der französischen Tradition von Aufklärung und Humanismus, die filmisch in starken Tableaus, mit großer Klarheit und viel Ruhe feinfühlig umgesetzt wird. Das Licht korrespondiert dabei wunderbar mit den Farben und die detaillierte Ausstattung lässt die Zuschauer den Stoff der Kostüme fast fühlen. Der Kampf der jungen Rebellin im Mikrokosmos Kloster besticht durch starke Frauen, wobei besonders Pauline Etienne ihrer Hauptfigur eine unglaubliche Kraft und Präsenz beschert, sowie eine mitreißende Geschichte, die zu keinem Zeitpunkt droht, in einen reinen Ausstattungsfilm abzurutschen.

Ein großes und doch leise erzähltes Drama über den Kampf einer Frau für Freiheit, Unabhängigkeit und Selbstbestimmung – ungebrochen brisant, aktuell und wichtig.



Drama

Deutschland/Frankreich/Belgien 2012

Regie: Guillaume Nicloux

Darsteller: Pauline Etienne,
Isabelle Huppert,
Martina Gedeck u.a.

Länge: 112 Minuten

FSK: 12



Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Jurys mit jeweils fünf Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

www.fbw-filmbewertung.com